

# Begegnungsstätte in alter Kapelle eröffnet

„augusta culinaria“: Angebote fürs Alter

**LINDEN.** Lange wurde die alte Kapelle am Augusta-Krankenhaus nur für eines genutzt: Als Abstellraum für den Rasenmäher. 2008 entstand die Idee, das große leer stehende Gebäude für etwas Neues zu nutzen: Für die Einrichtung eines Begegnungszentrums für Senioren. „Für das Augusta ist dieses Zentrum ein wichtiger Baustein in der Versorgung“, sagt Geschäftsführer Ulrich Froese bei der gestrigen Eröffnung. Was ihm jetzt noch fehlt, ist eine Kita – „damit Alt und Jung miteinander hier sein können“. Aber da gibt es noch keine konkreten Pläne.

Die gibt es aber für die Nutzung der Begegnungsstätte. „Ernährung und Alter sollen hier im Mittelpunkt stehen“ sagt Uwe Machleit, Psychologischer Leiter des Adipositas-Zentrums. Zwei Mal in der Woche soll die Augusta-Gruppe „Menschen mit Depressionen“ in den Räumen aktiv sein. Kochkurse für Ältere soll es auch geben – und nach dem Kochen wird gemeinsam gegessen. Auch das vertreibt die Einsamkeit.

## Ein Jahr Bauzeit

Vier Jahre dauerte es von der Planung bis zur Fertigstellung, auch wenn die Bauzeit etwas mehr als ein Jahr benötigte. Im Oktober 2010 ging es los, im Dezember 2011 war

der Bau fertig. „Das Gebäude ist viel zu schade, um die Räume einfach so verfallen zu lassen“, sagt Machleit.

Die Stiftung Wohlfahrtspflege entschied aufgrund des überzeugenden Konzeptes, sich mit einem sechsstelligen Betrag am Bau zu beteiligen. Petra Grobusch von der Stiftung betonte, dass sich viele Senioren wünschen, im Alter weiterhin allein zu leben. Das Nachteil sei aber die Einsamkeit. „Dafür fehlen noch immer Angebote, damit Senioren wieder unter Menschen kommen können.“ In Dahlhausen und Linden habe es dieses Angebot bisher nicht gegeben – „deshalb haben wir das Projekt gern unterstützt“.

Vorträge, Diskussionen und Selbsthilfegruppentreffen sollen hier stattfinden. Auch die Stadt Bochum ist eingeladen, gelegentlich Tagungen in die Begegnungsstätte zu verlagern. Patienten wie Menschen aus der Nachbarschaft und sonstigen Interessierten: Die Begegnungsstätte soll allen offen stehen. Stefanie Platthaus

Sobald Termine für die ersten Veranstaltungen feststehen, sind sie hier zu finden:

[www.augusta-akademie.de](http://www.augusta-akademie.de)



Die alte Kapelle am Augusta-Krankenhaus erstrahlt in neuem Glanz.

RN-Foto Platthaus